

Frauenseminar: Diversity gestalten – Vielfalt erkennen, gestalten und leben



Datum **Mittwoch, 30.09.2020** von 10.00 – 14:00 Uhr
Veranstaltungsort: **Kreisausschuss Odenwaldkreis**, Michelstädter Str. 12, 64711 Erbach, (Raum: Odenwald)

Unsere Gesellschaft ist bunt und vielfältig. Unterschiedliche Lebensentwürfe und -modelle kennen wir nicht, können sie uns kaum vorstellen oder lehnen sie sogar ab. Wie kann Vielfalt so gelebt werden, dass demokratische Werte gewahrt und individuelle Bedarfe respektiert werden? Frauen kommt als Mütter, Erzieherinnen, Lehrerinnen und Vorgesetzte im Gestaltungsprozess eine zentrale Rolle zu. Die Veranstaltung richtet sich an interessierte Frauengruppen und -verbände sowie an Einzelpersonen, die sich und gesellschaftliche Herausforderungen gerne reflektieren.

Ziel der Veranstaltung ist es, die aktuelle Debatte um Vielfalt zu verstehen, eigene Bilder zu hinterfragen und zu erkennen, welchen Beitrag wir als Individuum leisten können, um ein harmonisches Miteinander zu leben.

Inhalte:

- Was ist Diversity?
- Stellt Vielfalt an sich schon einen Wert dar?
- Wie kann Vielfalt gestaltet werden?
- Welche Rolle spiele ich und meine Haltung dabei?

Referentin

Sabine Kriechhammer - Yagmur, Diplom - Pädagogin, Referentin für Eltern- und Familienbildung, Frankfurt am Main

Anmeldung

Sekretariat der VHS, el.: 06062 - 70 1732
 Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

Weiter auf der nächsten Seite →

Info

Kreisausschuss Odenwaldkreis, Büro des Ersten Kreisbeigeordneten Stabsstelle Bildung,
Kommunale Koordination von Bildungsangeboten, Michelstädter Str. 12, 64711 Erbach
Telefon - Zentrale: 06062 70 0, Telefon - Durchwahl: 06062 70 1647
E-Mail: t.kraemer@odenwaldkreis.de, Homepage: www.odenwaldkreis.de

Die Veranstaltung wird im Rahmen der Interkulturellen Woche 2020 in Zusammenarbeit mit dem Büro für Staatsbürgerliche Frauenarbeit e.V. durchgeführt.

Bei der Kreisverwaltung des Odenwaldkreises werden die derzeit gültigen Hygienevorschriften zur Eindämmung der Corona - Pandemie wie folgt umgesetzt:

Die Teilnehmerinnen der Veranstaltung sind verpflichtet, in den Fluren, Treppenhäusern, Freiflächen und Sanitärbereichen des Landratsamtes den Sicherheitsabstand von 1,5 m selbst einzuhalten. In diesen Bereichen ist zusätzlich mindestens eine Mund-Nase-Bedeckung (MNB) zu tragen.

Sobald die Plätze in den Sitzungsräumen eingenommen wurden, ist das Tragen der Masken bei gewährleistetem Sicherheitsabstand nicht zwingend erforderlich.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Ihre Kontaktdaten (Name, Vorname, Anschrift, Telefon) sowie der Zeitpunkt des Betretens bzw. Verlassens der Verwaltung mittels einer Anwesenheitsliste zur Ermöglichung der Nachverfolgung von Infektionen nach der Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung dokumentiert wird. Ihre Daten werden 1 Monat ab Beginn der Veranstaltung geschützt gelagert und nach Ablauf des Monats gelöscht bzw. vernichtet.

Die Durchführung der Veranstaltung steht unter Vorbehalt der Entwicklung zur Infektionslage mit dem Corona - Virus (Sars-CoV-2).

Diversität und Wandel von Männerbildern in der Migrationsgesellschaft.



Datum **Donnerstag, 01.10.2020** um 18.30 Uhr
Veranstaltungsort: **Landratsamt**, Michelstädter Str. 12, 64711 Erbach (Raum: Robert Odenwald / Falkirk)

In öffentlichen wie medialen Männlichkeitsdiskursen wird ein Idealtypus des engagierten und fürsorglichen Mannes/Vaters konstruiert, der sich aktiv an der Kindererziehung beteiligt, auch im Haushalt Verantwortung übernimmt und so eine gerechtere Balance geschlechtlicher und familiärer Arbeitsteilung vorantreibt. Das so konstruierte Bild ist stark normativ aufgeladen. Die Lebenswelten, Situationen und Perspektiven von Männern sind aber vielfältiger und führen zu der Frage, welche Bilder konkret erzeugt werden bzw. wer diesen Idealtypus verkörpert und wer nicht? Im Mainstream aktueller Männlichkeitsdiskurse dominiert das Bild eines jungen, weißen Mittelschichtmannes im mittleren Alter, der keinen